

Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de
Documentation

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische
Vereinigung für Dokumentation

Band: 47 (1971)

Heft: 2

Rubrik: Stellengesuche = Offres de services

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZU VERKAUFEN. Encyclopaedia Britannica, Ausg. 1961. Anfragen bei Dr. Savio, Telefon (031) 45 20 19.

Stellengesuche — Offres de services

Dipl. BIBLIOTHEKARIN, Dr. phil., mit 8 Jahren Praxis, in ungekündigter Bundesstelle, mehrsprachig, mit längerem Aufenthalt in der Welschschweiz (6 Jahre), sucht wegen Domizilwechsels interessante, neue Tätigkeit in Bibliothek, Archiv oder Dokumentation (Kanton Aargau oder Zürich bevorzugt). Offerten unter Chiffre 26 an die Redaktion der «Nachrichten», 3003 Bern.

Stellenausschreibungen — Offres de places

DIE BURGGERGEMEINDE BURGDORF SUCHT

Leiter(in) der Stadtbibliothek

Die Umgestaltung in eine Freihandbibliothek ist beschlossen. Der neue Leiter sollte Freude daran haben, diese Umgestaltung durchzuführen.

Was wir zu bieten haben

Eine Stadt, die wohl doch in den letzten Jahren aus «der harmlosen Sphäre mittelschweizerischer Kartoffeläcker» — so der Dichter Hans Morgenthaler über Burgdorf — erwacht ist.

Eine Stadt, die durchaus ein eigenes kulturelles Leben besitzt.

Eine Stadt, von der aus man sehr rasch in Bern ist und von der aus Basel und Zürich gut erreichbar sind.

Die Stadt mit günstigen Wohnverhältnissen.

Über Arbeitszeit (44, 40, 36 Stunden) und Besoldung ließe sich diskutieren.

Bewerbungen nimmt entgegen und nähere Auskunft erteilt gerne der Präsident des Burgerrates, Herr Felix Grütter, Rektor des Gymnasiums, Max-Buri-Straße 20, 3400 Burgdorf, Telefon privat 034 2 37 51, Telefon Gymnasium 034 2 26 72.